

Produktkategorieregeln Teil B – für Systemböden

Produktkategorieregeln für Umweltproduktdeklarationen nach EN ISO 14025 und EN 15804

gemäß dem Programmbetrieb zur Erstellung von
Umweltproduktdeklarationen (EPD) des ift Rosenheim

Schlüsselwörter: Umweltproduktdeklaration, Systemböden, Ökobilanz,
produktspezifische Regeln



Produktkategorieregeln
PCR-Teil B:
Systemböden

PCR-SYB-2.2 : 2018

Inhalt

1	Vorbemerkung	3
2	Produktkategorieregeln.....	3
2.1	Inhalt.....	3
2.2	Prüfung, Validierung und Freigabe der PCR	3
3	Allgemeine Produktinformationen	4
3.1	Produktbeschreibung/Produktdefinition	4
3.2	Geltungsbereich.....	4
3.3	Anwendung.....	4
3.4	Gütesicherung und Managementsysteme (optional)	5
3.5	Technische Daten/Leistung des Produktes	5
4	Grundstoffe	6
4.1	Angabe zu besonders besorgniserregenden Stoffen (SVHC) gemäß PCR-Teil A6	
4.2	Zusätzliche Informationen.....	6
5	Ökobilanz	7
5.1	Funktionale Einheit	7
5.2	Deklarierte Einheit	7
5.3	Geografische und zeitliche Systemgrenzen	8
5.4	Untersuchungsrahmen Systemgrenzen	8
5.5	Referenz-Nutzungsdauer (RSL)	8
5.6	Angaben zum Produktlebenszyklus.....	9
6	Literatur.....	10

1 Vorbemerkung

Die Produktkategorieregeln des ift Rosenheim sind in zwei Teile aufgegliedert und entsprechend gekennzeichnet. Im Teil A sind allgemeine Produktkategorieregeln, im vorliegenden Teil B sind produktgruppenspezifische Regeln aufgeführt. Die gültigen Versionen sind beim ift Rosenheim zu beziehen.

Die Europäischen Normen EN 15804, EN 16485 und prEN 17662 liefern grundlegende Produktkategorieregeln für Bauprodukte und -leistungen aller Art, sowie im speziellen für Systemböden. Sie bieten die Grundlage, um sicherzustellen, dass Umweltproduktdeklarationen für Bauprodukte, Bauleistungen und Bauprozesse, im Speziellen für Systemböden, in einheitlicher Weise abgeleitet, verifiziert und dargestellt werden.

Diese PCR liefert ergänzende Produktkategorieregeln für Typ III Umweltdeklarationen (EPD) speziell für Systemböden. Die Anforderungen in EN 15804, EN 16485 und prEN 17662 werden von dieser PCR daher ergänzt und nicht ersetzt.

Hinweis

In der EN 16485 und prEN 17662 sind genaue Vorgaben zur Ökobilanzierung und EPD-Erstellung von Systemböden innerhalb der verschiedenen Phasen des Lebenszyklus gemacht, diese sind zwingend zu beachten.

2 Produktkategorieregeln

2.1 Inhalt

Diese PCR definiert für spezifische Produktgruppen:

- Regeln zur Erstellung von Umweltproduktdeklaration (EPD) für Systemböden, unterschieden in Doppelböden (Aufgeständerter Boden) und Hohlböden (Hohlraumböden)

2.2 Prüfung, Validierung und Freigabe der PCR

Der Sachverständigenausschuss „ift-EPD und PCR“ führt die Validierung durch und steht somit für deren Richtigkeit ein.

Bei der PCR-Beurteilung beteiligte interessierte Parteien:

- ift Rosenheim
- HT Group

Dieses PCR Dokument mit der Dokumentennummer PCR-SYB-2.2 wurde wie folgt vom SVA des ift Rosenheim GmbH validiert und freigegeben. Das PCR Dokument ist gemäß ISO 14025, EN 15804 und der ift-Richtlinie NA-01, fünf Jahre gültig.

Nachverfolgung der Bearbeitung/Revisionen:

Lfd.Nr.	Datum	Bearbeitungskommentar	SVA	Deklarationsnummer
1	05/2013	erstmalige Prüfung und Freigabe	freigegeben	PCR-SYB-1.0 : 2013
2	07/2018	Redaktionelle Änderung	freigegeben	PCR-SYB-1.1 : 2013
3	10/2018	Revision	freigegeben	PCR-SYB-2.0 : 2018
4	09/2019	Redaktionelle Änderungen	freigegeben	PCR-SYB-2.0 : 2018
5	10/2021	Inhaltliche Anpassungen	freigegeben	PCR-SYB-2.2 : 2018

3 Allgemeine Produktinformationen

3.1 Produktbeschreibung/Produktdefinition

Die deklarierten Produkte müssen beschrieben werden.

Dabei ist neben einer allgemeinen Produktbeschreibung die Handelsbezeichnung der Produkte/Produktgruppen (einschließlich jeglicher Produktcodes) zu nennen, für die die EPD gilt. Ist die Nennung von Namen der Produkte/Produktgruppen z.B. im Rahmen von Verbands-EPDs nicht sinnvoll möglich, so muss die Produktbeschreibung die Produkte/Produktgruppen eindeutig abgrenzen, für die die EPD gilt.

Beispielhafte Angaben:

- Doppelböden nach DIN EN 12825
- Hohlböden nach DIN EN 13213

3.2 Geltungsbereich

Diese Produktkategorieregeln (PCR-SYB-2.2) können auf Doppelböden nach DIN EN 12825 (unabhängig der verwendete Materialien) und Hohlböden nach DIN EN 13213 (unabhängig der verwendete Materialien) angewendet werden.

3.3 Anwendung

Kurze Beschreibung des Anwendungsbereiches der deklarierten Produkte.

Beispiel:

- Durch das Zusammenfügen (Montage in Gebäuden) der einzelnen Komponenten entsteht das Doppelbodensystem. Ein Doppelbodensystem gestattet an jeder Stelle durch Aufnehmen einzelner Doppelbodenplatten den freien Zugang zum Bodenhohlraum. Oberbeläge werden gesondert betrachtet.
- Durch Zusammenfügen auf der Baustelle entstehen modulare Hohlböden – mit durchlaufender Tragschicht – aus Plattenmaterial oder Estrichmörtel. Der Hohlraum dieser Hohlböden ist flächig oder kanalartig. Oberbeläge werden gesondert betrachtet.

3.4 Gütesicherung und Managementsysteme (optional)

Um die Gütesicherung des Produktes zu gewährleisten, können Zertifizierungssysteme zum Einsatz kommen. Im Rahmen der EPD können optional Angaben zur Gütesicherung gemacht und zur Qualitätssicherung nach VIS-Q oder VIS-QT, bzw. Informationen aus den Systemen QMS und UMS bereitgestellt werden.

Beispielhafte Angaben:

ift-Produktzertifizierung

- QM 340 Wetterschutzschienen und Bodenschwellen
- QM 359 VOC-Emissionen aus Bauprodukten

Managementsysteme

- Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001
- Umweltmanagement DIN EN ISO 14001
- Energiemanagement DIN EN ISO 50001
- Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagement BS OHSAS 18001
- Integrierte Managementsysteme (IMS)
- EMAS

Hinweis

Vorhandene Daten durch z. B. UMS (Umweltbilanzen) können die Datenerfassung bei der Ökobilanzierung erleichtern. Dies gilt insbesondere für extern validierte Daten.

3.5 Technische Daten/Leistung des Produktes

- Doppelböden nach DIN EN 12825 (unabhängig der verwendete Materialien)
- Hohlböden nach DIN EN 13213 (unabhängig der verwendete Materialien)

Tabelle 1 Eigenschaften und Leistungen in der Produktkategorie

	Eigenschaften und Leistungen*	Einheiten
Pflicht	Flächengewicht	kg/m ²
Pflicht	Rohdichte (EN 16485)	kg/m ³
Pflicht	Feuchtegehalt (EN 16485)	%
optional	Materialdicke	m
optional	Tragschichtaufbau (Platte)	mm
optional	Aufbauhöhe (Stütze)	mm
optional	Trittschall bzw. Schall	Klasse bzw. dB
optional	Lastaufnahme	N/m ²
optional	Brandschutzklassen	-
	Ggf. weitere	

* Das Referenzprodukt wird in der EPD mit den Pflichtangaben beschrieben. Die Produktkennwerte können in einer Bandbreite zur Beschreibung des Referenzprodukts angegeben werden.

4 Grundstoffe

4.1 Angabe zu besonders besorgniserregenden Stoffen (SVHC) gemäß PCR-Teil A

Sollten Produkte, für die diese PCR gilt, besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH-Verordnung enthalten, so sind diese in der EPD anzugeben.

4.2 Zusätzliche Informationen

Es sind für den Architekten die wesentlichen technischen Informationen zu dem/n Produkt/en oder ein Verweis darauf anzugeben.

Bei der Betrachtung des gesamten Lebenszyklus (cradle to grave) sind die Produkteigenschaften auf Basis der bauphysikalischen Eigenschaften oder ein Verweis darauf anzugeben.

Beispiel:

Die sicherheitstechnischen Eigenschaften des Systembodens sind den Begleitdokumenten zu entnehmen.

Im Rahmen der EPD können weiteführende Informationen zu Gebäudezertifizierungssystemen gemacht werden.

Beispiel:

Die bauphysikalischen / sicherheitstechnischen Eigenschaften des Systembodens sind dem CE – Kennzeichen oder der Begleitdokumentation zu entnehmen.

5 Ökobilanz

Zur Erstellung einer EPD wird eine Ökobilanz nach ISO 14040 und ISO 14044 als Basis erstellt. Die Daten, die der Ökobilanz zugrunde liegen, sollen präzise, vollständig und konsistent sein. Diese Ökobilanz muss repräsentativ für die in der Deklaration dargestellten Produkte sein. Rahmen und Grenzen der Ökobilanz sind anzugeben.

5.1 Funktionale Einheit

Die funktionelle Einheit gibt den quantifizierten Nutzen eines Produktsystems an, der als Vergleichseinheit verwendet wird (siehe EN 15804).

5.2 Deklarierte Einheit

Deklarierte Produkte müssen beschrieben und optional grafisch dargestellt werden (z. B. CAD-Zeichnung). Hierbei muss eine funktionelle bzw. deklarierte Einheit angegeben werden, auf die sich die Daten der EPD beziehen.

Folgende deklarierte Einheit ist anzugeben:

- Fläche in m², z.B. 1 m² Systemboden

Die Materialien, Massen bzw. Schichtdicken mit Bezug zur deklarierten Einheit der folgenden Komponenten sind zu beschreiben:

- Platten (Dicke in mm)
- Klebstoffe (Masse in g)
- Kanten (Masse in g)
- Unterkonstruktion (Masse in kg)

Der Übergang von Boden zu Wand soll qualitativ beschrieben werden.

Beispiel:

Die funktionelle Einheit für Systemböden ist als Fläche in m² bei einem Flächengewicht in kg angegeben.

Sollte eine andere Einheit gewählt werden, so ist dies zu begründen.

5.3 Geografische und zeitliche Systemgrenzen

Allgemeine Angaben entsprechend PCR-Teil A.

Beispiel:

Bezugszeitraum Jahr 2009-2010

Bezugsraum Europa

5.4 Untersuchungsrahmen Systemgrenzen

Beispiel Systemböden:

Cradle to Gate nach EN 15804+A1:

Die Systemgrenzen beinhalten die Rohstoffgewinnung, die Herstellung der Systemböden und die Montage der einzelnen Bauteile bis zum fertig verpackten Systemboden am Werkstor (Gate).

Cradle to Gate nach EN 15804+A2:

Die Systemgrenzen beinhalten die Rohstoffgewinnung, die Herstellung der Systemböden und die Montage der einzelnen Bauteile bis zum fertig verpackten Systemboden am Werkstor (Gate) sowie die Demontage, die Deponierung und die stoffliche und energetische Verwertung des Produktes.

Hinweis

Bei Bauprodukten und -materialien, die als Ausnahmen entsprechend EN 15804+A2 zulässig sind, dürfen die Angaben zur Entsorgung unterlassen werden.

Cradle to Grave nach EN 15804+A1:

Hierbei umfassen die Systemgrenzen zusätzlich den Einbau, die Nutzung, die Demontage, die Deponierung und die stoffliche und energetische Verwertung des Produktes.

Cradle to Grave nach EN 15804+A2:

Hierbei umfassen die Systemgrenzen zusätzlich den Einbau und die Nutzungsphase.

5.5 Referenz-Nutzungsdauer (RSL)

Es gilt die EN 15804.

5.6 Angaben zum Produktlebenszyklus

Zu beachtende Regelwerke während des Lebenszyklus

Beispielhafte Angaben:

Produktherstellung:

- Produktnorm
- Geltende Zertifizierungsprogramme

Baustadium:

- Montageleitfaden/Anleitung

Nutzungsstadium:

- Angaben zur Nutzungsdauer
- Angaben zur VOC-Emissionen (Zertifizierungsprogramme)
- Angaben zur Verwendung

Nachnutzungsstadium:

- Recycling- und Verwertungsinitiativen oder übliche Verwertungs- und Entsorgungssysteme
- Branchenübliche Recyclingquoten
- Gesetzliche Vorgaben zur Verwertung

PCR Systemboden

Produktgruppe: Boden
Deklarationsnummer: PCR-SYB-2.2 : 2018
Datum der Freigabe: 22.10.2018
Nächste Revision: 22.10.2023



6 Literatur

- [1] Forschungsvorhaben "EPDs für transparente Bauelemente", ift Rosenheim, 2011
- [2] DIN EN 12825
Doppelböden
Beuth Verlag GmbH, Berlin
- [3] DIN EN 13213
Hohlböden
Beuth Verlag GmbH, Berlin

PCR Systemböden

Produktgruppe: Boden
Deklarationsnummer: PCR-SYB-2.2 : 2018
Datum der Freigabe: 22.10.2018
Nächste Revision: 22.10.2023



Herausgeber

ift Rosenheim GmbH
Theodor-Gietl-Str. 7-9
83026 Rosenheim
Telefon: 0 80 31/261-0
Telefax: 0 80 31/261 290
E-Mail: info@ift-rosenheim.de
www.ift-rosenheim.de

Publikation

PCR Systemböden; PCR-SYB-2.2
Product Category Rules nach EN ISO 14025 und EN 15804

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek. Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über:
<http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Layout

ift Rosenheim GmbH

© ift Rosenheim, 2021

PCR Systemboden

Produktgruppe: Boden
Deklarationsnummer: PCR-SYB-2.2 : 2018
Datum der Freigabe: 22.10.2018
Nächste Revision: 22.10.2023



ift Rosenheim GmbH
Theodor-Gietl-Straße 7-9
83026 Rosenheim
Telefon: +49 (0) 80 31 / 261-0
Telefax: +49 (0) 80 31 / 261-290
E-Mail: info@ift-rosenheim.de
www.ift-rosenheim.de